

Call for Participation

Im Rahmen des Projekts „TUCadvance“¹, finanziert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Freistaates Sachsen, setzt die TU Chemnitz ihre Initiative zur Etablierung von Microcredentials und Microdegrees, die den Erwerb fachspezifischer ebenso wie fächerübergreifender Kompetenzen fördern, fort.

Fördergegenstand

Microcredentials sind kompakte und thematisch fokussierte Bildungsangebote mit einer nachgewiesenen Prüfungsleistung.² Sie ermöglichen einen Kompetenzerwerb innerhalb eines kurzen Zeitraumes. Der erfolgreiche Abschluss des Microcredentials wird mit einem Zertifikat bescheinigt.

Microcredentials bieten Teilnehmenden eine Möglichkeit, gezielt arbeitsmarktrelevante Zusatzqualifikationen zu erwerben und ihre Lernwege individuell zu gestalten. Sie ermöglichen eine passgenaue Ergänzung des Studiums oder die berufsbegleitende Weiterbildung. Für Hochschulen stellen Microcredentials zugleich ein strategisches Instrument dar, um ihre institutionelle Profilbildung voranzutreiben, etwa durch die Stärkung der Internationalisierung oder die Individualisierung und Flexibilisierung des Studiums.

Im Rahmen dieser Ausschreibung werden die Konzeption und Erstellung von Microcredentials sowie deren praktische Erprobung im Wintersemester 2026/2027 gefördert. Förderfähig sind sowohl die Neuentwicklung von Lernangeboten als auch die Überarbeitung und Weiterentwicklung bestehender Lehrveranstaltungen zu Microcredentials, sofern diese die projektspezifischen Anforderungen erfüllen (vgl. Fördervoraussetzungen). Die Microcredentials sollen einen Umfang von i. d. R. 2 bis 5 ECTS-Punkten haben und können synchrone sowie asynchrone Phasen miteinander kombinieren. Zielgruppe dieser Lernangebote sind Studierende und Berufstätige gleichermaßen.

Antragsberechtigung

Antragsberechtigt sind Professoren und wissenschaftliche Mitarbeiter aller Fachrichtungen der TU Chemnitz. Pro Professur kann maximal ein Antrag eingereicht werden.

¹ <https://www.tu-chemnitz.de/tucacademy/projekt>.

² HRK (Hrsg.), Microcredentials auf Hochschulniveau. Ansätze zum Umgang mit einem bildungspolitischen Trend, S. 4.

Fördervoraussetzungen

Voraussetzungen für eine Förderung sind:

- Die didaktische Konzeption des Microcredentials erfolgt mit Methoden des projekt- oder problembasierten Lernens, des Challenge Based Learning, des Service Learning oder als Planspiel.
- Das Microcredential enthält Elemente zur Reflexion der erworbenen Kompetenzen durch die Studierenden.
- Die Konzeption und Durchführung des Microcredentials erfolgt durch Lehrende der TUC in Kooperation mit einem externen Partner (z. B. Unternehmen, gemeinnützige Einrichtungen, Schulen) und/oder einer Hochschule der Hochschulallianz Across³. Art und Umfang der Kooperation legen die Kooperationspartner gemeinsam fest.
- Sofern das Microcredential in Kooperation mit einer Across-Partnerhochschule durchgeführt wird, erfolgt die Durchführung des Microcredentials in englischer Sprache und in einem Format, das die Teilnahme von Studierenden der Partnerhochschulen der TUC ermöglicht (z. B. online, hybrid, Blockveranstaltung in Präsenz).
- Ungeachtet des fachlich-inhaltlichen Schwerpunktes müssen mind. drei der folgenden Kompetenzcluster adressiert werden:
 - Projektmanagement
 - Unternehmerisches Denken
 - Qualitätsmanagement
 - Führungskompetenz
 - Interkulturelle Kompetenz
 - Schriftlicher Ausdruck
 - Argumentationskompetenz
 - Soziale Kompetenz
 - Kreativität(stechniken)

Darüber hinaus wird von den Fördermittelempfängern erwartet, dass sie an mind. einem [kollegialen Austausch](#) mit anderen Fördermittelempfängern im Zeitraum von September bis November 2026 teilnehmen und ihre Erfahrungen mit der Erstellung von Microcredentials und der Kooperation nach Abschluss der Lehrveranstaltung mit anderen Lehrenden der TUC teilen (z. B. im Rahmen von TUCteach).

Besondere (didaktische) Vorkenntnisse sind *nicht* erforderlich, da entsprechende [Begleitangebote](#) unterbreitet werden.

³ <https://www.tu-chemnitz.de/international/vernetzung/across/>.

Auswahlkriterien

Die Auswahl der geförderten Projekte erfolgt auf Grundlage der Auswahl durch das Projektteam mit Zustimmung der Kommission Lehre und Studium. Die Bewertung der Anträge erfolgt anhand der inhaltlichen Konzeption, der Lehr-/Lerninhalte und deren Aufbereitung (40 %), der Gestaltung der Kooperation (20 %), der Maßnahmen zur Qualitätssicherung und der Nachhaltigkeit (jeweils 15 %) sowie der praktischen Relevanz und Aktualität (10 %).

Förderleistungen

Die geförderten Projekte erhalten Unterstützung in Form

- der Teilfinanzierung eines wissenschaftlichen Mitarbeiters (Äquivalent 0,25 VZÄ für max. 6 Monate bei max. E 13/3),
- von optionalen hochschuldidaktischen Beratungs- und Unterstützungsangeboten,
- Angeboten zum kollegialen Austausch und zur Vernetzung mit anderen geförderten Projekten.

Begleitangebote

Hochschuldidaktische Beratung

Bei der Konzeption des Microcredentials unterstützt Sie gern die Referentin für Hochschuldidaktik.

Vernetzung mit Unternehmen und Across-Partnerhochschulen

Das Microcredential kann mit einem externen Partner Ihrer Wahl und/oder einer Across-Partnerhochschule entwickelt und durchgeführt werden. Sollten Sie bisher noch keine geeigneten Kooperationspartner haben, unterstützen wir Sie gern individuell bei der Suche. Wenden Sie sich hierfür bitte mit Angaben zu Ihrem Vorhaben und Wünschen hinsichtlich der Kooperationspartner per E-Mail an tucacademy@tu-chemnitz.de.

Kollegialer Austausch

Von September bis November 2026 finden monatlich 90-minütige Online-Treffen (Termine s. u.) statt, die einer kurzen Berichterstattung zum Fortschritt des eigenen Microcredential, dem kollegialen Austausch und der Klärung offener Fragen dienen.

Antragsunterlagen

Für die Antragseinreichung nutzen Sie bitte das beigefügte Formular. Anträge können in deutscher oder englischer Sprache eingereicht werden. Die vollständigen Unterlagen senden Sie bitte **bis spätestens 19.06.2026** an tucacademy@tu-chemnitz.de.

Bitte beachten Sie, dass nur fristgerecht eingegangene Anträge im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können.

Einreichungsfrist und Zeitplan

19.05.2026 10:00 – 11:00	Offene Sprechstunde (online)
11.06.2026 13:00 – 14:00	Offene Sprechstunde (online)
19.06.2026	Ende der Einreichungsfrist
Juli 2026	Bekanntgabe der Auswahlentscheidung
14.07.2026 15:30 – 17:00	Kick-off (Präsenz)
22.09.2026 13:00 – 14:30	Kollegialer Austausch I
20.10.2026 13:00 – 14:30	Kollegialer Austausch II
17.11.2026 13:00 – 14:30	Kollegialer Austausch III
WiSe 2026/2027	Durchführung der Microcredentials

Es können bis zu 10 Vorhaben gefördert werden, darunter mind. 3 Microcredentials, die in Zusammenarbeit mit Across-Partnerhochschulen durchgeführt werden.

Interessenten können einen **Förderantrag bis spätestens 19.06.2026** einreichen. Wir bitten zudem darum, den Termin für das gemeinsame Kick-off am 14.07.2026 bereits vorzumerken.

Ansprechpersonen

Für Fragen zum Call steht Ihnen Frau Anne Vogel unter tucacademy@tu-chemnitz.de gerne zur Verfügung.